Antrag auf Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Main-Tauber-Kreis

- Eingangsstempel -

☐ ab dem Monat der Antragstellung ☐ 1 Monat rückwirkend
(► Angaben unter Nr. 13 erforderlich)

Antrag und Fragebogen deutlich lesbar ausfüllen und unterschreiben. Bitte **alle Fragen** mit ☒ ja oder ☒ nein beantworten, bzw. **Zutreffendes ankreuzen** ☒ oder ausfüllen. Falls eine der erforderlichen Angaben nicht gemacht werden kann, ist **„unbekannt"** einzutragen. In **Zweifelsfällen** oder bei **Fragen** ist Ihnen die zuständige Unterhaltsvorschussstelle gerne behilflich.

Landratsamt Main-Tauber-Kreis
Jugendamt
- Unterhaltsvorschuss -
Gartenstraße 1
97941 Tauberbischofsheim

Die von Ihnen erbetenen Angaben sind für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderlich. Die Daten werden gemäß § 67 a Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) und den Vorschriften des UVG erhoben. Wer Unterhaltsvorschussleistungen beantragt, ist verpflichtet, alle Auskünfte, die zur Durchführung des UVG erforderlich sind, zu erteilen und an der Feststellung der Vaterschaft, des Aufenthalts des anderen Elternteils und dessen unterhaltsrechtl. Leistungsfähigkeit mitzuwirken (§ 1 Abs. 3 UVG) sowie die verlangten Nachweise vorzulegen (§ 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch - SGB I).

1. Leistungen werden beantragt für das Kind

► Original Geburts- bzw. Abstammungsurkunde oder Familienbuchauszug beifügen

a

Familienname		Ggf. abweichender Geburtsname
Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)		
Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde)	Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer	PLZ, Wohnort	**► Meldebestätigung beifügen**

b

Das Kind lebt seit _____
☐ bei seiner Mutter ☐ in einem Heim/Internat
☐ bei seinem Vater ☐ in einer Pflegefamilie ☐ tagsüber ☐ Tag und Nacht ☐ bei

Bei Zuzug: vorherige Anschrift des Kindes dort wohnhaft bis:

c

Wird das Kind regelmäßig auch vom anderen Elternteil betreut?
☐ nein ☐ ja (bitte wöchentliche Betreuungszeit angeben) _____

d

Bei Kindern mit ausländischer oder ohne Staatsangehörigkeit: **► Nachweis beifügen**
Das Kind lebt im Bundesgebiet seit _____
Eine Aufenthaltsgenehmigung wurde erteilt: ☐ nein ☐ ja, erteilt am
☐ Asylbewerber(in) ☐ Asylberechtigte(r)

e

Falls Spätaussiedler(in): Anerkennung beantragt am bei
► Vertriebenenausweis / Bescheinigung nach § 15 BVFG beifügen; sofern noch nicht erteilt: Registrierschein oder Aufnahmebescheinigung

2. Gesetzlicher Vertreter des Kindes ist

(► Sorgeerklärung oder Gerichtsentscheidung beifügen)

☐ die Mutter ☐ der Vater ☐ die Eltern gemeinsam

Name, Anschrift
☐ der Vormund

3. Bei Kindern, deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind oder waren

a

Gericht, Behörde, Az. **► Urkunde oder Urteil beifügen**
☐ Die Vaterschaft wurde anerkannt oder festgestellt
mit Urkunde oder Urteil/Beschluss vom

b

Alle in Frage kommenden Männer sind anzugeben (ggf. Beiblatt)
☐ Als Vater des Kindes kommen folgende Männer in Betracht:

c

Gericht, Behörde, Az.
☐ Ein Vaterschaftsfeststellungsverfahren läuft bei

d

☐ Eine Vaterschaft ist nicht feststellbar (Hierzu ausführliche **schriftliche Stellungnahme** beifügen)

e

Behörde, Az.
☐ Beistandschaft zur Feststellung der Vaterschaft bzw. Festsetzung von Unterhalt
besteht bei seit:

4. Bei Kindern, deren Eltern miteinander verheiratet sind oder waren

a

Behörde, Az.
☐ Beistandschaft besteht bei seit:

b

Das Kind gilt als in der Ehe geboren, der Ehemann ist jedoch **nicht** der Vater des Kindes ☐ ja ☐ nein

Eine Klage wegen Anfechtung der Vaterschaft ist anhängig ☐ ja ☐ nein
Wenn ja, Bezeichnung des Gerichts und Aktenzeichen angeben. Wenn nein, Stellungnahme warum dies noch nicht veranlasst wurde beifügen.

5. Für das Kind wird gezahlt

a	Kindergeld ☐ nein ☐ ja ☐ beantragt ► **Nachweis beifügen**
b	Eine andere kindergeldähnliche Leistung (z. B. Kinderzulage) ☐ nein ☐ ja ☐ beantragt bei
c	Das Kindergeld /Die kindergeldähnliche Leistung erhält ☐ der Elternteil, bei dem das Kind lebt ☐ der Elternteil, bei dem das Kind n i c h t lebt Name, Anschrift ☐ ein Dritter, nämlich

6. Für das Kind wurden bereits Leistungen aus dem Unterhaltsvorschussgesetz gewährt oder beantragt

a	► **Bewilligungs-/Einstellungsbescheid beifügen** ☐ nein ☐ ja, vom Jugendamt für die Zeit vom bis Jugendamt für die Zeit vom bis
b	Wurde bereits ein Antrag auf Unterhaltsvorschussleistungen gestellt? ☐ nein ☐ ja, beim Jugendamt am Dieser Antrag wurde ☐ zurückgenommen ☐ noch nicht verbeschieden ☐ abgelehnt

7. Das Kind erhält

► **Nachweis beifügen**

					Name, Anschrift, Az.
a	Bürgergeld nach dem SGB II	☐ nein	☐ ja	☐ beantragt	Arbeitsagentur/ Jobcenter
b	Sozialhilfe nach dem SGB XII	☐ nein	☐ ja	☐ beantragt	Sozialamt / Amt für Soziales
c	Leistungen der Jugendhilfe	☐ nein	☐ ja	☐ beantragt	Jugendamt
d	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	☐ nein	☐ ja	☐ beantragt	Amt für Unterhaltssicherung

8. Elternteil, bei dem das Kind lebt

a

Familienname (ggf. auch mit Ehenamen gebildeter Doppelname)	Ggf. abweichender Geburtsname
Vornamen (bitte Rufnamen unterstreichen)	
Geburtsdatum / Geburtsort (Gemeinde)	Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer	► **Meldebestätigung beifügen**
PLZ, Wohnort	Telefonnummer (notwendig für kurze telefonische Rückfragen)

b **Falls Elternteil mit ausländischer oder ohne Staatsangehörigkeit:** ► **Nachweis beifügen**

Der Elternteil lebt im Bundesgebiet seit

Eine Aufenthaltsgenehmigung wurde erteilt: ☐ nein ☐ ja, erteilt am _____

☐ Asylbewerber(in) ☐ Asylberechtigte(r)

Falls eine Aufenthaltsgenehmigung erteilt wurde:

Als Saisonarbeiter(in) oder Werkvertragsarbeitnehmer(in) tätig? ☐ nein ☐ ja

Als Arbeitnehmer(in) zur vorübergehenden Dienstleistung vom im Ausland ansässigen Arbeitgeber nach Deutschland entsandt? ☐ nein ☐ ja

c Als Angehörige(r) der NATO-Streitkräfte oder des zivilen Gefolges im Bundesgebiet stationiert?
☐ nein ☐ ja

d Falls Spätaussiedler(in): Anerkennung beantragt am _____ bei _____
► **Vertriebenenausweis/Bescheinigung nach § 15 BVFG beifügen; sofern noch nicht erteilt: Registrierschein oder Aufnahmebescheid**

f Familienstand ☐ ledig
seit: _____ ☐ verheiratet
☐ in eingetragener gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaft zusammen lebend

seit: _____ ☐ geschieden ☐ verwitwet ► **Scheidungsurteil, Sterbeurkunde, sonstige Nachweise beifügen**
☐ dauernd getrennt lebend

vom ☐ Ehegatten ☐ anderen Elternteil ☐ eingetr. gleichgeschl. Lebenspartner
Name, Vorname, Geburtsdatum

_____

☐ Antrag auf ☐ Ehescheidung ☐ Auflösung der eingetr. gleichgeschl. Lebensgemeinschaft wurde gestellt bei:
Gericht, Az. Bevollmächtigter Rechtsanwalt

_____

► **Bescheinigung beifügen**

☐ derzeit getrennt lebend, weil Ehegatte/Elternteil für voraussichtlich mindestens 6 Monate in einer Anstalt lebt
Grund Name, Anschrift der Anstalt/des Krankenhauses

_____

☐ Krankenhausaufenthalt ☐ Inhaftierung ☐ sonstiger Grund:

g **Erwerbstätigkeit:** ☐ nein ☐ ja wo, in welchem Umfang

h **Steuerklasse**

Bitte kreuzen Sie an, welche Steuerklasse bei Ihnen eingetragen ist: I ☐ II ☐ III ☐ IV ☐ V ☐ VI ☐

i	Werden Sozialleistungen bezogen (z. B. Arbeitslosengeld, Bürgergeld, Rente usw.) ☐ nein ☐ ja (Stelle)

9. Weitere gemeinsame Kinder mit dem Elternteil, bei dem das Kind n i c h t lebt

Name, Vorname	Geburtsdatum	Anschrift

10. Elternteil, bei dem das Kind n i c h t lebt

a

Familienname (ggf. auch mit Ehenamen gebildeter Doppelname)	Ggf. abweichender Geburtsname
Vorname (bitte Rufnamen unterstreichen)	
Geburtsdatum / Geburtsort (Gemeinde)	Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer	
PLZ, Wohnort	Telefon

b Familienstand seit: _____
☐ ledig
☐ verheiratet
☐ in eingetragener gleichgeschl. Lebenspartnerschaft zusammen lebend
☐ geschieden ☐ dauernd getrennt lebend ☐ verwitwet

c Als Angehörige(r) der NATO-Streitkräfte oder des zivilen Gefolges im Bundesgebiet stationiert? ☐ nein ☐ ja

► **Bitte füllen Sie den gesonderten Fragebogen auf Seite 5 und 6 zu den persönlichen und finanziellen Verhältnissen des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt, aus.** ◄

11. Monatliche Unterhaltszahlungen des Elternteils, bei dem das Kind n i c h t lebt

a Das Kind erhält von dem Elternteil, bei dem es **n i c h t** lebt

☐ keinen Unterhalt, weil _____
☐ regelmäßig Unterhalt seit _____ in Höhe von mtl. _____ €

Die letzte Unterhaltszahlung war am _____ in Höhe von _____ €

	am	am	am	am
☐ unregelmäßig Unterhalt	_____	_____	_____	_____
Höhe der Zahlung	_____ €	_____ €	_____ €	_____ €

b ☐ Vorauszahlungen wurden geleistet i. H. v. € für die Zeit vom bis

c ☐ auf Unterhaltszahlungen wurde verzichtet für die Zeit vom bis

d ☐ der familienfremde Elternteil wurde von Unterhaltszahlungen freigestellt ► **vertragliche Vereinbarungen usw. beifügen**

e Freiwillige oder vereinbarte Zahlungen, die als aktuelle Unterhaltszahlungen zu werten sind
(z. B. Elternbeiträge für Kindertagesstätten, Vereinsbeiträge, Versicherungen usw.)

Bezeichnung	seit	in Höhe von
_____	_____	_____ €

12. Der Elternteil, bei dem das Kind n i c h t lebt, wurde durch Gerichtsurteil / -beschluss / - vergleich oder durch Urkunde des Jugendamts zur Zahlung von Unterhalt an das Kind verpflichtet.

a ☐ nein ☐ ja ► **Nachweis (vollstreckbare Ausfertigung des Unterhaltstitels dringend beifügen)**

b Unterhaltsklage gegen diesen Elternteil wurde erhoben ► **Nachweis**
☐ nein ☐ ja, bei Gericht ☐ durch den bevollmächtigten Rechtsanwalt ☐ durch den Beistand
Anschrift des Gerichts, Az.

Falls UVG-Leistungen rückwirkend beantragt werden:

13. Der Antragssteller hat sich vor der Antragstellung um Unterhaltszahlungen des Elternteils, bei dem das Kind n i c h t lebt, nachweislich schriftlich bemüht

☐ nein, weil _____ ☐ ja, am _____ ► **Nachweis beifügen (z. B. anwaltlicher Schriftverkehr)**

Art der durchgeführten Maßnahme(n):
☐ Zahlungsaufforderung durch _____
☐ Titel beantragt _____
☐ Pfändung _____
☐ Anzeige wegen Unterhaltspflichtverletzung _____
☐ sonstiges: _____

Ist ein Rechtsanwalt für die Geltendmachung dieser Unterhaltsansprüche tätig?
☐ nein ☐ ja Name, Anschrift: _____

14. Ein Eltern- oder Stiefelternteil ist verstorben

a	Sterbedatum:	► **Sterbeurkunde beifügen**
b	Das Kind erhält Waisenbezüge aus der Versicherung des verstorbenen Eltern- bzw. Stiefelternteils oder Schadensersatzleistungen Rentenversicherungsträger / in Höhe von monatlich / seit ☐ ja, von _____ _____ € _____ ☐ Einmalige Abfindung in Höhe von _____ € _____	► **Nachweis beifügen**
c	☐ nein, Antrag wurde abgelehnt	► **Bescheid beifügen**
d	☐ Derartige Leistungen wurden bei	beantragt, aber noch kein Bescheid erteilt

15. Die Unterhaltsvorschussleistungen sollen auf folgendes Konto überwiesen werden

IBAN	BIC
Geldinstitut und Ort	Name der Kontoinhaber(in)/des Kontoinhabers

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Unterhaltsvorschussstelle diese Bankverbindung dem Unterhaltspflichtigen zu gegebener Zeit zum Zwecke der Begleichung des laufenden Unterhalts mitteilen darf, wenn die Unterhaltsvorschussleistungen eingestellt werden sollen.

☐ ja ☐ nein

Erklärung

Die Unterhaltsvorschussstelle wird **von mir unverzüglich unterrichtet**, wenn

- ⇒ ich heirate, bzw. beabsichtige, zu heiraten, auch wenn es sich nicht um den leiblichen Vater / die leibliche Mutter meines Kindes handelt,
- ⇒ ich mit dem anderen Elternteil zusammen ziehe,
- ⇒ ich mich mit meinem Ehepartner versöhne, auch wenn wir nicht wieder zusammen wohnen, und eine Trennung/Scheidung nicht mehr vorgesehen ist,
- ⇒ ich eine eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft nach § 1 Abs. 1 LPartG begründe,
- ⇒ das Kind nicht mehr oder nicht mehr im erforderlichen Umfang bei mir lebt,
- ⇒ das Kind mit mir oder allein umzieht (auch ins Ausland),
- ⇒ sich der Betreuungsumfang des Kindes durch den anderen Elternteil erhöht, z.B. Veränderung Umgangsregelung, gemeinsame Betreuung,
- ⇒ ein weiteres gemeinsames Kind zum anderen Elternteil zieht,
- ⇒ die Vaterschaft zu dem Kind festgestellt ist,
- ⇒ sich nachträglich herausstellt, dass der bislang eingetragene oder anerkannte Vater doch nicht der leibliche Vater des Kindes ist
- ⇒ der andere Elterteil Unterhalt für das Kind zahlt oder wenn Unterhalt für das Kind gepfändet wird,
- ⇒ für das Kind ein Unterhaltstitel geschaffen wurde,
- ⇒ der bisher unbekannte Aufenthalt des anderen Elternteils bekannt wird,
- ⇒ der Vater zum Grundwehr- oder Zivildienst einberufen wird,
- ⇒ für das Kind Halbwaisenrente gewährt wird,
- ⇒ das anspruchsberechtigte Kind oder der andere Elternteil verstorben ist,
- ⇒ ich eine Arbeitsstelle antrete (auch geringfügig) oder Rentenleistungen erhalte,
- ⇒ wenn mir Informationen über neue Arbeitsstellen, Verdienst, Vermögensansprüche oder vermögenswerte Ansprüche des anderen Elternteils bekannt werden

In Kenntnis, dass wahrheitswidrige Angaben bzw. das Verschweigen von entscheidungserheblichen Tatsachen strafrechtlich verfolgt oder mit Bußgeld geahndet werden können und zu Unrecht empfangene Unterhaltsvorschussleistungen zurücker-stattet werden müssen, wird versichert, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.

Die für die Auszahlung der Leistungen nach dem UVG erforderlichen Daten werden auf Datenträger gespeichert. Mit einer Übermittlung der Angaben an die Stellen, die sie zur rechtmäßigen Erfüllung der in ihrer Zuständigkeit liegenden Aufgaben benötigen, erkläre ich mich einverstanden.

Ich bin auch ausdrücklich damit einverstanden, dass die notwendigen Daten zur Durchführung des UVG mit dem Beistand, (Amts-)Pfleger oder Amtsvormund ausgetauscht werden. ☐ **Ja** ☐ **Nein**

Die Erklärung zum Unterhaltsvorschussgesetz und die Mitteilungspflichten habe ich gelesen, verstanden und unterschrieben. Für meine Unterlagen erhalte ich diese Erklärung in Form eines Merkblattes.

Den Fragebogen zu Nr. 10 habe ich ausgefüllt und beigefügt.

Ort, Datum **Unterschrift**

► Bitte kontrollieren Sie nochmals, ob alle Antragsunterlagen vollständig ausgefüllt und unterschrieben, sowie alle erforderlichen Unterlagen beigefügt sind ◄

Fragebogen (zu Nr. 10 des Antrags)

zu den persönlichen und finanziellen Verhältnissen des Elternteils, bei dem das Kind n i c h t lebt

Auszufüllen durch den Antragsteller

Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes

Sollten Sie einige Fragen nicht beantworten können, tragen Sie bitte „unbekannt“ ein. Beachten Sie bitte, je genauer Ihre Angaben sind, desto besser sind die Aussichten, Unterhalt durchzusetzen.

Name, Vorname der/des Unterhaltspflichtigen

Weitere unterhaltsberechtigte Personen der/des Unterhaltspflichtigen

Name, Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis	PLZ, Ort

Bankverbindung der/des Unterhaltpflichtigen	Geldinstitut:	IBAN:	BIC:
Eltern der/des Unterhaltpflichtigen (Name, Vorname, Anschrift)			
erlernter Beruf der/des Unterhaltspflichtigen			
ausgeübter Beruf der/des Unterhaltspflichtigen			
Rentenversicherung der/des Unterhaltspflichtigen			
Krankenversicherung der/des Unterhaltspflichtigen			
Kind mitversichert	☐ ja	☐ nein	
Unterhaltspflichtige(r) hat 2. Lohnsteuerkarte	☐ ja	☐ nein	
zuständiges Finanzamt der/des Unterhaltspflichtigen			
Kfz-Kennzeichen			
Der/Die Unterhaltspflichtige ist derzeit	☐ Schüler(in)/Student(in) ☐ Zivil-/Wehrdienstleistender ☐ Arbeitnehmer ☐ selbständig ☐ arbeitslos ☐ Sozialhilfeempfänger ☐ Rentner ☐ in Haft (vom bis)		

Arbeitsverhältnisse der/des Unterhaltspflichtigen in den letzten drei Jahren

Name und Anschrift des Arbeitgebers:					
beschäftigt von		bis		ausgeschieden wegen	
durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen:					€
Name und Anschrift des Arbeitgebers:					
beschäftigt von		bis		ausgeschieden wegen	
durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen:					€
Name und Anschrift des Arbeitgebers:					
beschäftigt von		bis		ausgeschieden wegen	
durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen:					€

Selbständige Tätigkeit/Gewerbebetrieb der/des Unterhaltspflichtigen in den letzten drei Jahren					
Name und Anschrift der derzeitigen Firma:					
Die Firma existiert seit:					
durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der/des Unterhaltspflichtigen:					€
Ist die/der Unterhaltspflichtige Geschäftsführer/-in einer GmbH				☐ nein	☐ ja
Weitere oder frühere Firmen?				☐ nein	☐ ja
Die Firma	Name, Anschrift				
existiert von		bis		☐ laufend	
durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der/des Unterhaltspflichtigen:					€
War die/der Unterhaltspflichtige Geschäftsführer(in) einer GmbH				☐ nein	☐ ja
Die Firma	Name, Anschrift				
existiert von		bis		☐ laufend	
durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der/des Unterhaltspflichtigen:					€
War die/der Unterhaltspflichtige Geschäftsführer(in) einer GmbH				☐ nein	☐ ja

Sonstige Einkommen der/des Unterhaltspflichtigen					
Nebenverdienst als		bei Firma		mtl.	€
Nebenverdienst als		bei Firma		mtl.	€
Einkommen aus Kapitalvermögen				mtl.	€
Einkommen aus Vermietung und Verpachtung				mtl.	€
Rente von	☐ Deutschen Rentenversicherung, ehemals LVA, BfA, BVA, Bundesknappschaft, Seekasse ☐ Sonstige:			mtl.	€
	Name, Anschrift des Rentenversicherungsträgers				
Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft				mtl.	€
Leistungen der Agentur für Arbeit/Jobcenter:	Bezeichnung		Az.	mtl.	€

Schulden der/des Unterhaltspflichtigen			
Höhe		mtl.	€
Grund für die Schulden			
Handelt es sich hierbei um gemeinsame Schulden von Ihnen und der/dem Unterhaltspflichtigen?	☐ nein ☐ ja ☐ teilweise		
Vereinbarung über Schuldentilgung	☐ nein ☐ ja	► **Bitte Nachweis beifügen**	
Laufende Pfändung	☐ nein ☐ ja	mtl.	€

Vermögen der/des Unterhaltspflichtigen ► **sofern bekannt, näher bezeichnen und (Verkehrs-)Wert angeben**		
Grundvermögen		€
Wohnungseigentum		€
Bausparguthaben / Vers.Nr.		€
Lebensversicherung / Vers.Nr.		€
Bankverbindung/Kontonummer		€
weitere Konten		€
Sonstiges		€

Bitte alle Banken angeben, bei denen Konten bestehen, soweit bekannt, auch deren Kontonummern

Ort, Datum	Unterschrift